

Baudenbach

Baudenkmäler

- D-5-75-113-1** **Am Mühlbach 16.** Ehem. Mühle, zweigeschossiger Walmdachbau, Fachwerkkonstruktion mit Andreaskreuzen und K-Streben, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-7** **Dürrwiesen.** Zwei Steinkreuze, nördliches mit Armstümpfen, südliches breiter und kürzer, spätmittelalterlich; am Fußweg nach Hambühl.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-11** **Hambühl 1; In Hambühl.** Mühle, sog. Untere Mühle, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach, Ecklisenen, Gurtgesims und geohrten Rahmungen, bez. 1729, aufgestockt bez. 1764, bis 1954 in Betrieb; Scheune, Fachwerkbau mit Halbwalmdach, 18./19. Jh.; Brunnen, Sandsteineinfassung mit drei Säulen, darüber Pyramidendach, bez. 1758; Hofmauer und drei Torpfeiler, Sandsteinquader, Pfeiler mit Kugelbesatz, wohl 1764.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-12** **Hambühl 38.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach, rückseitig im Obergeschoss Fachwerk mit Ecklisenen und Gurtgesims, Satteldachanbau an Nordseite, bez. 1793 und 1877.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-13** **Hambühl 39.** Evang.-Luth. Filialkirche St. Matthäus, Chorturmkirche, Turm, dreigeschossiger Steinquaderbau mit Glockenhaube, spätmittelalterlich, Läutgeschoss vor 1660, Langhaus mit Mansardwalmdach und hohen Rundbogenfenstern mit Keilstein in Rahmung, 1758-59, bez. 1759, an Westfassade hölzerner Aufgang, nördlich an Turm Sakristei mit Pultdach angebaut; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, Bruchsteinmauerwerk, bez. 1765; ehem. Friedhof, Grabmäler des 16. Jh. bis 1870.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-14** **Hambühl 42.** Ehem. Brauereigasthaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Ecklisenen, bandförmigen Gurtgesims und rückliegend Fachwerkobergeschoss, bez. 1801, Wirtshausschild, bez. 1805.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-6** **Hauptstraße 6.** Brunnen, runde Einfassung, darauf drei Sandsteinsäulen mit Pyramidendach, bez. 1766; im Garten von Hauptstraße 6.
nachqualifiziert

- D-5-75-113-2** **Kirchenweg 2; Nähe Kirchenweg.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Lambert, Chorturmkirche, im Kern 1495/97, Turm, Quadermauerwerk auf quadratischen Grundriss mit Gurtgesimsen, Fachwerkaufstockung und Welsche Haube 1685, Langhaus mit Mansardwalmdach, erhöht und verlängert sowie neue Wandöffnungen, bez. 1723, neue Fensteröffnungen an Nordseite 1907, nördlicher Sakristeianbau mit Walmdach 1846; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, Teil der ehem. Wehrkirchenanlage, Bruchsteinmauerwerk.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-5** **Marktplatz.** Brunnen, runde Einfassung mit Wulstprofilierung, Überbau mit vier steinernen Säulen und Pyramidendach, bez. 1544; vor Marktplatz 2.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-16** **Mönchsberg 5.** Ehem. Gemeindehaus, eingeschossiger Fachwerkbau in Gitterkonstruktion, im Giebel Andreaskreuz, Ende 18. Jh., Dachreiter mit Zwiebelhaube, hierher transloziert 1826.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-3** **Nähe Raiffeisenstraße.** Friedhofshalle, eingeschossiger Walmdachbau mit profiliertem Holztraufgesims und hausteingerahmter Rundbogendurchfahrt, bez. 1732.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-9** **Oberer Weg.** Steinkreuz, stark verwittert, ein Arm fehlend, spätmittelalterlich; am nordwestlichen Ortsrand.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-10** **Oberer Weg.** Grenzstein, mit Wappenrelief auf Vorder- und Rückseite, halbrunder oberer Abschluss, 18. Jh.; neben dem Steinkreuz.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-17** **Roßbach 18; Roßbach 17.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Fachwerkobergeschoss mit Andreaskreuzen, geschwungenen Streben, K-Streben und Zierfeldern, 2. Hälfte 19. Jh; ehem. Scheune, eingeschossiger Fachwerkbau mit Schopfwalmdach, um 1550 (dendro.dat.), bez. 1618; Hofmauer mit Torpfeilern und schmiedeeisernem Tor, Ende 19. Jh. bis Anfang 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-75-113-8** **Steinkreuznest.** Steinkreuznest; drei Steinkreuze, spätmittelalterlich; in der Waldabteilung "Sandschlag".
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-5-75-113-4 **Veit-vom-Berg-Straße 2.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau als Fachwerkhaus errichtet, 1706, massiv unterfangen 1873, 1907; Hofmauer mit Torpfeilern, 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 16

Baudenbach

Bodendenkmäler

- D-5-6329-0104** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im ehem. befestigten Ortsbereich von Baudenbach.
nachqualifiziert
- D-5-6329-0105** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Ortsbefestigung von Baudenbach.
nachqualifiziert
- D-5-6329-0106** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Lambert und des befestigten Kirchhofs in Baudenbach.
nachqualifiziert
- D-5-6329-0110** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Ferialkirche St. Matthäus und des befestigten Friedhofs in Hambühl.
nachqualifiziert
- D-5-6329-0165** Abschnittsbefestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung oder des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5